

Teilnahme an der Konferenz “Unconventional Strategies for Emerging Complexity and Intensifying Diversity” der Strategic Management Society

Die jährliche Konferenz der Strategic Management Society fand dieses Jahr in Houston Texas statt. Die Konferenzbeiträge befassten sich mit Strategien zur Meisterung zunehmender Komplexität und Diversität.

Mein Konferenzbeitrag „Cultural Sensitivity in the Boardroom - How Origins of Directors’ International Experience Influence Firm Performance” thematisierte unterschiedliche Arten internationaler Erfahrung im Aufsichtsrat deutscher Unternehmen. Bisherige Literatur bewertete die Bedeutung internationaler Erfahrung jeglicher Herkunft gleich, wohingegen meine Forschungsarbeit zwischen Auslandserfahrung bei ausländischen Unternehmen und deutschen Unternehmen unterscheidet.

In ausländischen Niederlassungen deutscher Unternehmen arbeiten größtenteils deutsche Expatriates, die einen Großteil ihrer Freizeit gemeinsam miteinander verbringen und sich somit von fremden Kulturen abschotten. Durch diese Abschottung lernen Individuen nicht, sich mit fremden Kulturen auseinanderzusetzen, mit diesen zu kommunizieren und Empathie diesen gegenüber aufzubauen. Durch Auslandserfahrung bei ausländischen Unternehmen können Individuen hingegen diese wichtige Kompetenz erwerben. Die Kompetenz, sich in andere Denkweisen einzufühlen, ist vor allem im Kontext deutscher Aufsichtsräte von Bedeutung, da in diesen Gremien unternehmensexterne Aufsichtsräte unternehmensinterne Top Manager in der strategischen Entscheidungsfindung unterstützen sollen.

In einer Roundtable-Discussion diskutierte ich die Ergebnisse dieser Forschungsarbeit mit 5 anderen Vortragenden und einer Zuhörerschaft von ca. 50 Personen. Innerhalb dieser Diskussion kamen wichtige Aspekte auf, die ich in die Weiterentwicklung dieses Forschungsprojektes integrieren möchte. Ebenso kam es nach der Session zu einigen interessanten Gesprächen mit internationalen Forschern, die mir hilfreiche Ratschläge zu meiner Forschungsarbeit geben konnten.

Zusammenfassen kann ich somit bestätigen, dass diese Konferenz mir stark geholfen hat, meine eigene Forschung voranzubringen und hilfreiche Kontakte zu internationalen Forschern aufzubauen. Daher möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei LMU Alumni bedanken, die mir diesen Konferenzaufenthalt mittels finanzieller Förderung erst ermöglicht haben.

Manfred Wölfle